

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

108 (21.4.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 108. Erstes Blatt.

Donnerstag den 21. April

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 14167. Straßenreinigung betreffend.

Unter Hinweisung auf die ortspolizeiliche Vorschrift vom 23. November 1882 werden die Haus- und Grundbesitzer darauf aufmerksam gemacht, daß die vorgeschriebene Reinigung der Straßenrinne und Gehwege in den Monaten April bis September jeweils Morgens vor 7 Uhr stattfinden hat.
Karlsruhe, den 12. April 1887.

Großh. Bezirksamt.
Habermehl.

35.

Aufgebot.

Nr. 9778. Christian Gütling, Druckereigehilfe hier, hat das Aufgebot des Sparcassenbuchs der Privatparcasse dahier vom 7. Oktober 1885 Nr. 25154 über 120 Mk., dessen Besitz und Verlust glaubhaft gemacht, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf
Dienstag den 22. November 1887, Vormittags 11 Uhr,
vor Großh. Amtsgericht dahier anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 15. April 1887. **Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**
Braun.

Die Feier der Grundsteinlegung der im Bahnhofstadtteil zu erbauenden Kirche

findet **Donnerstag den 28. April**, vormittags 11 Uhr, statt. Zu dieser Feier werden sämtliche Mitglieder der evang.-prot. Kirchengemeinde hiermit eingeladen.

Festprogramm.

1. Gesang: Lobe den Herrn, den mächtigen König der Ehren. (Gesangbuch Nr. 6 B. 1.)
2. Gebet.
3. Festrede.
4. Verlesung der Urkunde.
5. Auflegung des Grundsteins. Posaunenchor.
6. Der Baumeister überreicht Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog den Hammer.
7. Se. Königl. Hoheit der Großherzog vollzieht die drei Hammerschläge.
Ed. njo: Die in Karlsruhe anwesenden Prinzen des Großherzoglichen Hauses.
Der Präsident des evang. Oberkirchenrats **D. von Stöffer.**
Der Dekan der Diözese Karlsruhe **D. Fittel.**
Der Vorsitzende der Baukommission **Freiherr von Ungern-Sternberg.**
8. Unser Vater.
9. Gesang: Nun danket alle Gott. (Gesangbuch Nr. 2 B. 1.)
10. Segen.

Der evang.-prot. Kirchengemeinderat.
Schmidt.

Bekanntmachung.

22. Auf **Samstag den 23. April**, abends 6 Uhr, werden die sämtlichen **I. Hauptlehrer** der Karlsruhe-Mühlburger Schulen zu einer Konferenz in das Dienstzimmer des Unterzeichneten eingeladen.

- Tagordnung: 1) Schulanfang am 25. April betreffend.
2) Klassenverteilung pro 1887/88 betreffend.
3) Einführung der „Wochenbücher“ betreffend.

Karlsruhe, den 18. April 1887.

Der Rektor:
G. Specht.

Bekanntmachung.

Die Teilnahme am Fortbildungsunterricht betreffend.

Das Schuljahr 1887-88 nimmt für den Fortbildungsunterricht am

Mittwoch den 27. April 1887

seinen Anfang.

Die fortbildungspflichtigen Knaben und Mädchen haben sich, sofern sie nicht vom Besuch der Fortbildungsschule gesetzlich befreit, oder von solchem durch Entschließung des Kreisraths entbunden sind, an dem angegebenen Tage anzumelden, und zwar:

- a. die Knaben morgens 8 Uhr in dem Schulhaus Spitalstraße 28,
- b. die Mädchen mittags 2 Uhr in dem Schulhaus Schützenstraße 33,
- c. die Mühlburger Knaben und Mädchen mittags 1 Uhr im Mühlburger Schulhaus, Hardtstraße 8.

Die Eltern, deren Stellvertreter, die Arbeits- und Lehrherren haben die erstmals zur Teilnahme am Fortbildungsunterricht überhaupt oder zum Eintritt in die Fortbildungsschule dahier verpflichteten, in ihrer Obhut, in ihrem Dienst oder Brod freyenden Knaben und Mädchen — sofern solche aus irgend einem Grunde nicht selbst erscheinen können — zur Aufnahme anzumelden und sind außerdem verpflichtet, den Schülern die zum Schulbesuch nötige Zeit zu gewähren.

Zu widerhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 Mk. bestraft.

Karlsruhe, den 15. April 1887.

Das Rektorat:
G. Specht.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

Montag den 25. d. Mts. werden nachbezeichnete Gegenstände einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt:

- 1) Vormittags 8 Uhr in unserm Versteigerungsraum, Eingang beim Stlinger Wegübergang: die im I. Quartal 1886 eingelieferten herrenlosen Reisegegenstände und Frachttüter;
- 2) Nachmittags 2 Uhr im Magazinsbofe, Bahnhofstraße 5: Trübsel in Fässern und sonstige alte Materialien, wie: Petroleum- und andere Oelfässer, Jutesäcke, Seile, Modetuch, Peluche, Garnterleinen, Kautschucwaaren etc.; ferner um 3 Uhr im Holzbof bei Gottesau: eine Parthie Abfallholz.

Für die Versteigerung Ziffer 2 bleibt höhere Genehmigung vorbehalten.

Karlsruhe, den 13. April 1887.
Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Pfänder-Versteigerung.

65. Vom 18. bis einschließlich 22. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir in unserm Versteigerungslokal (frühere städtische Mehlhalle) die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis zu Lit. N. Nr. 22000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

- Donnerstag den 21. April d. J.:
Betten, Matrasen, Schuhe, Stiefel, Schirme;
Freitag den 22. April d. J.:
Tuch, Leinwand, Kölsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen.
Karlsruhe, den 15. April 1887.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 21. April l. J.,
Vormittags 9 Uhr, werden in der Leopoldstraße 35 im 2. Stock nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Schlaftanapee, 2 Pfellerchränken, 1 Damenschreibtisch, 2 eckige Tische, 2 Blumentische, 1 kleiner Tischschrank, 1 vollständiges Bett, einiges Leibweitzzeug und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 18. April 1887.
2.2. F. Knab, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 21. April l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
werden in der Ruppurrerstraße 42, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß des † Postboten Georg Wab gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- einige Manneskleider, Weitzzeug, Schreinwerk, Bettwerk, 1 eis. Herd, Küchengeräte und sonst verschiedene Hausdrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 19. April 1887.
2.2. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

48.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme in die Volksschulen der Stadt Karlsruhe betreffend.

Das Schuljahr 1887/88 nimmt am

Montag den 25. April 1887, morgens 8 Uhr,

seinen Anfang.

Die Eltern oder deren Stellvertreter haben dafür zu sorgen, daß die ihrer Obhut anvertrauten, in das schulpflichtige Alter eingetretenen Kinder, nämlich jene, welche in der Zeit vom 24. April 1880 bis mit 23. April 1881 geboren sind, zur Aufnahme in eine der hiesigen Volksschulen angemeldet werden.

Die Anmeldung der Knaben findet im Schulhaus in der Kreuzstraße Nr. 15, 2. Stock, Zimmer Nr. 14 (Sekretariat des Rektorats),

Montag den 25. April von 8—12 Uhr,

diejenige der Mädchen im gleichen Lokal

Dienstag den 26. April von 8—12 Uhr

statt.

Für hier geborene Kinder ist nur der Impf-Schein, für auswärts geborene der Impf- und Geburts-Schein bei der Anmeldung vorzulegen.

Die Anmeldung der Kinder des Stadtteils Mühlburg findet gleichzeitig im Mühlburger Schulhaus — Hardtstraße 3 — statt.

Eltern oder deren Stellvertreter, welche die Anmeldung schulpflichtiger Kinder unterlassen, unterliegen der Strafbestimmung in §. 71 des Polizeistrafgesetzbuchs vom 31. Oktober 1863.

Solche Kinder, welche hier oder auswärts die Schule schon besucht und also entweder aus einer hiesigen Schule in eine andere oder von auswärts erstmals in eine hiesige Schule übertreten wollen, haben sich am Montag den 25. April, morgens 8 Uhr, mit den nötigen Schulzeugnissen in der Schule, in welcher sie einzutreten wünschen, zur Aufnahme anzumelden.

Karlsruhe, den 14. April 1887.

Das Rektorat:

G. Specht.

Aufruf.

22. In unserer Missionsstation in Tokio soll für die sehr lern- und lesehungrigen jungen Japaner eine deutsche Bibliothek errichtet werden, durch die ihnen Gelegenheit geboten wird, mit dem Christentum und überhaupt mit dem deutschen christlichen Kulturleben bekannt und vertraut zu werden. Es werden daher alle Freunde unserer Sache gebeten, ihre Bücherbestände zu mustern und daraus geeignete, erhebliche Bücher und zur Verfügung zu stellen. Erwünscht sind vorzüglich religiöse Bücher, wissenschaftliche und populäre Werke über Kirchengeschichte, Glaubens- und Sittenlehre, Bibelauslegung, Missionswissenschaft u. s. w.; ferner Bibeln und Bibelauszüge, Katechismen, Leitfäden für Religionsunterricht auf allen Stufen, Gebetbücher und Erbauungsliteratur, besonders auch apologetische Werke. Ueberdies sind willkommen Bücher aller Art über Geschichte, Kulturgeschichte, Völkerkunde, deutsche Klassiker und ähnliche „Bildungsschriften“, sofern sie in christlichem Geist gehalten sind, endlich lateinische und griechische Grammatiken, Materialien für den Anschauungsunterricht und Schulbücher aller Art.

Solche Schriften bitten wir an Herrn Geh. Kirchenrat D. Schellenberg im Oberkirchenratsgebäude, Sophienstraße Nr. 25, 2. Stock, abgeben zu wollen.

Der Vorstand des Allgem. Ev. Missionsvereins.

Große Versteigerung.

22. Am Auftrage werden Akademiestraße 33, parterre,

Donnerstag den 21. April, Nachmittags 2 Uhr,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Pferd, Fuchs-Wallach, 1 Zweispänner-Coupe, 1 Einspänner-Landauer, 1 Einspänner-Droschke, 3 Paar Zweispänner-Pferdegeschirre, 2 Paar Einspänner-Geschirre, 3 Ledereden, 1 Paar Brustdecken und versch. Pferddecken, 1 Futterschneidmaschine, 2 Schmierböde, Wascheimer, 3 Stuhlflammen, Hof- und Stollampen, ferner 3 vollständige Dienstbotenbetten, 1 großer runder Tisch, Tischplatte und Böde, 6 Holzstühle, 1 Spiegel, 1 Waschmanne und Bod, 1 Anrecht mit Sinn beschlagen, 1 Werkbank mit Schraubstock, Kutscherröcke und Hüte, sowie verschiedener Hausrath, wozu Liebhaber einladet.

L. Ph. Dressel.

3.2.

Fabriskversteigerung.

Freitag den 22. April l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Waldstraße 13 im zweiten Stock nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

1 silbernes Cigarrenetuis, einige Schmuck- und Nippfachen, Herren- und Frauenkleider, einiges Weiszeug, 1 Kanapee mit 4 Fauteuils, 1 Spiegelschrank, 1 Chaise-longue, 1 eichenes Buffet, 1 kleiner, eichenes Schränkchen, 1 eichener Auszugstisch, Nachttisch, Kommode und Ovalettisch, 6 Rohrstühle mit hohen Rückenlehnen, 1 Waschtisch mit Marmor, 1 Stehpult, 1 Speiseschrank, Drehschub, 4 Rohr- und 4 Bretterstühle, 2 vollständige Betten mit halbfranzösischer Bettlade, verschiedene Bettstücke und wollene Teppiche, einige Bücher, Albums und Zeitschriften und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 18. April 1887.

F. Knab, Waisenrichter.

2.2.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald, Abth. Rappenaader,

Freitag den 22. d. Mts.:

500 Ekr forlen Brühlholz,

6600 forlene Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Grabener Allee an der Rappenaader-Hütte.

Karlsruhe, den 17. April 1887.

Großh. Hofferst- und Jagdamt.

Durmersheim.

Rindfasel-Versteigerung.

22. Die Gemeinde Durmersheim versteigert am **Donnerstag den 21. d. M., Mittags 3 Uhr,** einen fetten, schweren Rindfasel.

Durmersheim, den 18. April 1887.

Bürgermeister H. d. A.

Wohnungen zu vermieten

* Amalienstraße 33 ist im Hinterhaus eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist auf 1. Mai ein Zimmer zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

6.3. Amalienstraße 40 ist die komfortable Parterrewohnung von 6—7 Zimmern nebst schöner Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenstube auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, täglich von 2—4 Uhr. Einzusehen zu derselben Zeit.

* Douglasstraße 14 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Veranda, Mansardenzimmer nebst allem Zugehör auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock ebendasselbst.

6.2. Girschstraße (verl.) 61 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Badzimmer, Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist geräumig, elegant und sehr komfortabel ausgestattet. Näheres im Parterre.

— Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne, ist wegen Verletzung im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allem übrigen Zugehör auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 88 ist eine elegante Bel-Etage mit Balkon, 6 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf den 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 3—5 Uhr. Näheres im Weißwaarenladen.

— Kaiserstraße 114, drei Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, wegen Verletzung sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts daselbst.

2.2. Kaiserstraße 209 sind die Wohnungen des 1. und 2. Stockes auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Das Nähere ist parterre (im Laden) zu erfahren.

3.3. Karlstraße (verlängerte) 76 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Antheil am Trockenstüber und Keller auf 23. April zu vermieten. Anzufragen zwischen 1/2—3 Uhr.

5.2. Kriegstraße, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist eine schöne Wohnung, Bel-Etage, von 6 archen, freundlichen Zimmern, Speisekammer nebst allem Zugehör per 23. April zu vermieten. Alles Nähere Kaiserstraße 215 im Laden.

— Leopoldstraße 2a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und dem üblichen Zugehör, sowie der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 81.

2.2. Vinkenheimerstraße 15, gegenüber dem Schloßgarten, ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. per 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Luisenstraße 4, im Seitengebäude parterre, sind 2 Zimmer, Küche und Keller an eine oder zwei Personen sogleich zu vermieten. Die Wohnung ist ganz neu hergerichtet.

* Ruppurrerstraße 54 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Preis 200 Mark.

— Schützenstraße 8a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Schützenstraße 23 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Schützenstraße 74 ist der 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

— Steinstraße 27 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Dachkammer auf den 23. April zu vermieten. Dieselbe hat Glasabschluß, Gas und Wasserleitung und Diensttreppe. Mietpreis 650 Mark. Nähere Auskunft im 1. Stock daselbst.

* 2.2. Uhlandstraße 23 ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Westendstraße 12 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf den 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 2.2. Bähringerstraße 94, in der Nähe des Marktplatzes, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer u. s. w. auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

5—6 Zimmer im 2. Stock, mit Balkon, 2 Alkoven, Mansarden nebst sonstigem Zugehör, im westlichen Stadttheil, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 6.5.

* 2.2. Verlängerte Sophienstraße 75 ist im 1. oder 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf sogleich zu vermieten.

*3.8. Wegen Verlegung vom 23. April an zu beirhen: 1 Bel-Stage von 6 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, 1 Kammer, Keller und Holzplatz. Zu erfragen Stephansstraße 21 im Hinterhaus.

— Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten.

*2.2. Per 23. Juli ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Anteil an der Waschküche und Speicher zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 26, parterre.

Im Neubau hinter dem Rathhaus (Rathskeller)

sind von Unterzeichnetem noch ca. 30 Wohnungen verschiedener Größe und Ausstattung von 3 Zimmern und Zugehör bis zu 8 Zimmern, Badezimmer, Balkon u. s. w. auf 23. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind in der Preislage von M. 300 bis M. 1500. Der ganze Bau ist in 4 Häuser abgetheilt und mit je besonderem Aufgang versehen; jede Wohnung liegt hinter Glasabschluss und ist überbaut der Neuzeit entsprechend ausgestattet. Die Pläne können jederzeit bei mir eingesehen werden: **E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.**

Hardtwaldstadtteil, Schirmerstraße 6, ist auf 23. Juli oder früher bezugsfähig zu vermieten: eine schöne Wohnung (hochparterre) von 5 oder 6 Zimmern mit Bad, Garten, Veranda, Eiler ic. ic. Näheres Leopoldstraße 49, 2. Stock. 3.3.

Wohnungen zu vermieten. — In dem Neubau Luisenstraße 85, gegenüber dem Gr. Schultheaterseminar 11, sind auf den 23. Juli oder auch früher zu vermieten: der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und 1 Dachkammer, Keller und Anteil am Waschküchen; der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche und 1 Dachkammer, Keller und Anteil am Waschküchen. Näheres Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock.

*2.1. Stadtteil Wühlburg. Rheinstraße 35, in der Nähe der neuen lat. Kirche, ist im 2. Stock eine schöne, nach der Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und übrigen Zugehör an ruhige Leute auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Wohnung, 2.2. eine hübsche, von 5 ineinandergehenden Zimmern und allem Zugehör, in angenehmer Lage der Hauptstraße des Stadtteils Wühlburg, ist wegen Wegzugs auf 23. Juli d. J. billig zu vermieten. Näheres Rheinstraße 43 im Laden.

Wohnungen, kleine und größere, sind auf sogleich oder später im Auftrag zu vermieten und werden zu mieten gesucht.

Dienstmädchen, gut empfohlene, und Stellen für dieselben hat jederzeit vorgefertigt **Jakob Kern im Stadtteil Wühlburg, 3.2. Rheinstraße 31.**

— In meinem Neubau Ruppurrerstraße 48 habe zu vermieten: 1 Laden mit Wohnung von 3 Zimmern. Ad. Mees, Ruppurrerstraße 18.

Auf 23. Oktober ist Lamstraße 4, nahe der Kaiserstraße, ein schöner Laden mit Nebenräumen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Laden zu vermieten. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein schöner Laden nebst Wohnung per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 82a bei W. Kretschmar.

Wohnungs-Gesuche. 3.2. Ein Mann mit stillem Geschäft sucht 3-4 Zimmer mit Zugehör und wohnlich mit Gas auf 23. Juli d. J. zu mieten. Offerten sind unter B. K. 200 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

3.2. Im Auftrage suche ich auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 7-8 Zimmern und Zugehör, wenn möglich mit Gartenbenützung, entweder in der Nähe des Stadtgartens oder im Hardtwaldstadtteil. **Professor Keller, Ruppurrerstraße 28.**

* Eine Beamtenfamilie sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör in guter Lage (Bahnhofstadtteil ausgeschlossen). Offerten mit genauer Preisangabe sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7 abzugeben.

*2.1. Eine Wohnung von 3-4 unmöblirten Zimmern wird auf den 1. Mai gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. B. 100 sind an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

*2.1. Eine Wohnung von ca. 5 Zimmern u. s. w. wird im östlichen Stadtteil auf 23. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter „M. B.“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. — Per 1. Mai ist ein fein möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension um günstigen Preis zu vermieten: Vessingstraße 42, 2. Stock.

2.2. Ein unmöblirtes Zimmer ist auf 23. April oder 1. Mai an eine ruhige Person billig zu vermieten: Bähringerstraße 27 im 3. Stock links.

3.2. Ein freundliches, möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 71, parterre.

*2.2. Bahnhofstraße 32 sind im 3. Stock sofort 3 schön möblirte Zimmer zu vermieten.

*2.2. Akademiestraße 65, Bel-Stage, ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.2. Ein freundliches, helles und gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei solide Herren oder auch an zwei Schüler um einen annehmbaren Preis sogleich zu vermieten: Werderplatz 45, zwei Treppen hoch.

* Adlerstraße 5 sind im 3. Stock 2 schön möblirte Zimmer, getrennt oder zusammen, sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer ist an einen Herrn sofort oder später zu vermieten: Birkel 19. Näheres daselbst, ebener Erde.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 4. Stock des Seitenbaues links.

3.2. Hirschstraße 61 sind zwei elegante Parterrezimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näheres im Parterre.

Sogleich zu vermieten. Zwei schön möblirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, sind einzeln oder zusammen zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 3. Stock.

Luftkurort Urach. 2.2. In schöner Lage außerhalb der Stadt sind in einem vor zwei Jahren neu erbauten Hause, inmitten eines schönen Gartens gelegen, zwei bis drei ineinandergehende, möblirte, freundliche Zimmer sogleich oder bis Mai zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Pension-Gesuch. Ein junger Mann (Realschüler der obersten Klasse) sucht sogleich Kost und Wohnung zum Preise von 30-40 Mark. Gest. Offerten unter A. K. 1 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge. * Ein einfaches, ehrliches Mädchen wird sofort in Dienst gesucht: Bähringerstraße 30, 1. Etage.

U. Sch. Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern und Bonnen, Kellnerinnen finden gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrensstraße. 3.3.

Ein erfahrener Bautechniker findet Stellung. Gest. Offerten bittet man unter „Bautechniker“ im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Ein guter Tapezier-Gehilfe (Wolferer) erhält dauernde Arbeit in dem Möbelgeschäft von **Peter Wolf, Kaiserlautern.**

3.3. **M. 35000** auf 1. Hypothek zu billigstem Zinsfuß auszuliehn. **M. 18000 — M. 20000** auf 2. Hypothek ganz oder getheilt auszuliehn. **E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.**

Sattler-Gesuch. Ein tüchtiger Sattler wird gesucht. **Direktion der Pferdebahn.**

Blechner-Gesuch. 3.3. Drei bis vier tüchtige ältere Blechner-Gehilfen finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei **H. Nupp jun., Karlstraße 69 b.**

Stellen-Anträge. *3.3. Es wird auf den 1. Mai eine perfekte Köchin gesucht und finden nur solche Berücksichtigung, welche vorzügliche Empfehlungen aufzuweisen haben. Zu erfragen Vormittags von 8-10 Uhr: **Stephanienstraße 14.**

*2.2. Nach Berlin wird eine feine Dame als Gesellschafterin, Reiseleiterin und Stütze der Hausfrau gesucht. Womöglich sind Zeugnisse und Photographie erwünscht. Feine Damen- oder Offizierskinder wird bevorzugt. Offerten unter H. v. P. sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein solider junger Mann wird als Handelskellner gesucht. Guter Gehalt und vollständig freie Station. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Anmeldungen schriftlich unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine gesunde, kräftige Schenktaunne wird für sogleich gesucht: **Kaiserstraße 21.**

Eine gewandte Büglerin findet wöchentlich zwei Tag Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Uhrmacher-Lehrling. 2.2. Ein gesunder junger Mann aus guter Familie kann zur gründlichen Erlernung der Uhrmacherei sogleich in die Lehre eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch. Für ein hiesiges Eisen- und Metallgeschäft an gros & en détail wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann als Lehrling gesucht. Bedingungen allfällig. Offerten unter C. sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Lehrling-Gesuch. 3.2. Ein junger Mann, welcher das Schuhmacherhandwerk gründlich erlernen will, kann sofort in die Lehre treten. **Wilhelm Gbel, Schuhmacher, Sophienstraße 63.**

Kaufmännische Lehrstelle frei. 2.1. Ein gesitteter junger Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen findet bei mir Lehrstelle. **J. Erbach, Eitelmann's Nachf., Weingroßhandlung.**

Beschäftigungs-Antrag. 2.1. Ein intelligenter junger Mann findet bei uns Gelegenheit, sich in einer Hilfsbranche einzuarbeiten und sich eine dauernde Stelle zu schaffen. **Buch- und Kunstdruckerei Doering, Kaiserstraße 171.**

Zum Laufdienst wird ein Mädchen oder eine Frau sofort zu engagiren gesucht: **Körnerstraße 3, parterre.**

Buchhalterstelle-Gesuch. *2.1. Ein sehr empfehlenswerther, militärfreier junger Mann, welcher bisher in zwei größeren Fabrikgeschäften als Commis und Buchhalter thätig war, sucht an hiesigem Orte ähnliche Stellung. Näheres bei **G. Mosetter, Werderplatz 29.**

Stellen-Gesuche.

Ein anständiger, junger Bursche, welcher mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht Stelle als **Diener** oder **Ausläufer**. Zu erfragen Müppurreistraße 38. 22.

*22. Ein Fräulein gelesenen Alters, welches längere Zeit in Amerika lebte, englisch und französisch spricht und schön weisnähen kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Stellung, sei es als Haushälterin in einer kleinen Familie oder zu einer einzelnen Dame oder einem Herrn. Anerbieten wolle man gefälligst unter M. Z. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Zuschneider,

welcher längere Zeit als solcher thätig war und Garantie für gutes Sitzen übernimmt, sucht für sofort oder später Stelle. Offerten unter L. 70 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. Eine in Erziehung, Unterricht und Leitung des Hauswesens erfahrene Dame sucht, gestützt auf langjährige Thätigkeit und sehr gute Zeugnisse, passende Stellung in Karlsruhe. Anerbieten werden postlagernd unter G. G. erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht in einem Laden Näharbeit auf farbige Hemden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Weißstickereien

aller Art, Buchstaben und Monogramme in Taschentücher und Wäsche sowie Festons werden schön und prompt angefertigt, ebenso auch feine Näharbeiten angenommen bei Emma Rück, Müppurreistraße 9, parterre links.

Beifeln.

*43. Unterzeichneter empfiehlt sich im Beifeln und Fußböden streichen. Näheres bei Vh. Müller, Steinstraße 11. — Ebenfalls ist ein **Prütschewagen**, geeignet zum Ausziehen, anzuleihen.

Empfehlung.

3.3. Ein im Fußboden-Lackiren erfahrener Mann empfiehlt sich einem tit. Publikum und übernimmt bei Verwendung des anerkannt vorzüglichen

J. Hoffner'schen Linoleum-Glanzlacks volle Garantie für **Glanz** und **Haltbarkeit**. Berechnung billigt. Bei Selbstanschaffung des Lackes kann die Berechnung nach der Zeit oder im Ganzen, je nach Vereinbarung, gestellt werden. Näheres Waldstraße 27 im Hinterhaus, parterre.

Aufforderung.

*22. Der Herr, welcher Sonntag Vormittag beim Friseur in der Karl-Friedrichstraße den Hutumtausch bewerkstelligte, hat denselben dort abzugeben; andernfalls derselbe gerichtlich belangt wird, da seine Persönlichkeit bekannt ist.

Villa zu verkaufen.

3.3. Eine kleine gesund gelegene Villa, enthaltend 10 Zimmer, 2 Küchen, großen Garten, ist um den festen Preis von 28000 Mark sofort zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Bauplätze

hat aus Auftrag zu verkaufen. — **W. Gutekunst, Douglasstraße 2.**

Haus in der Leopoldstraße

mit 4 Wohnungen à 4 und 5 Zimmer, Einfahrt etc. ist preiswürdig zu verkaufen durch **E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.** 3.2.

Zu verkaufen.

*22. Eine vollständige **Hauseinrichtung** ist wegen Wegzug ganz oder theilweise zu verkaufen. Näheres Luifenstraße 2b.

Ein gut erhaltener **Kinderwagen**, ein neuer **Kinderwagenkorb** und verschiedene Körbe sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Bürgerstraße 6 im 3. Stock.

* Ein gebrauchter **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 29 im 3. Stock des Hinterhauses.

4.4. Aus dem Forstgarten der technischen Hochschule werden zum Verkauf gestellt:

Alleebäume: Pyramidenpappeln, Linden, Ebereschen, Algen, Ahorne, Korkastanien; **Kleinpflanzen:** Akazien, Erlen, Ulmen, Fichten, Weisstannen.

Bestellungen nimmt der Forstgärtner Senz von Donnerstag den 10. März ab im Forstgarten entgegen.

3.3. Zu verkaufen.

4 Stück **Polsterstühle**, frisch überzogen, sowie auch 1 **Nächtische** und 1 **Kochherd**, wenig gebraucht, sind **billig** zu verkaufen. Näheres im Laden **Bähringerstraße 25.**

Ein Kinderwagen,

vierrädrig, gut erhalten, eine **Bettlade**, mehrere **Gesarme** billig abzugeben: Leopoldstraße 13 im 3. Stock. *22.

Ein Kinderwagen

ist zu verkaufen: Kaiserstraße 124 a im 2. Stock.

Oleanderbäume,

2 große, schön gewachsene, in Kübeln, sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 4, 2. Stock. 22.

Ein Reitpferd,

welches sich auch zum Fahren eignet, steht um billigen Preis zum Verkauf. Näheres **Stephanienstraße 46.** 3.2.

Kauf-Gesuche.

22. Luifenstraße 4 wird im 2. Stock ein **Kinderwagen** zu kaufen gesucht.

— Es wird ein **gespieltes Pianino** zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Es wird ein **Voyagekoffer** zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

3.1. Gebrauchte **eiserne Gartentische** und **Gartenstühle** werden zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 25 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleiderschrank-Gesuch.

* Es wird ein noch guterhaltener **Kleiderschrank** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind Blumenstraße 27 im 3. Stock abzugeben.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Kentlinger Wittwe**, arose Spitalstraße 14.

Zur gefälligen Beachtung!

Fortwährender Ankauf

von Gold, Silber, Stickereien, Bettung, Möbeln, Herrenkleidern sowie altem Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, Kalkulatur, Geschäftsbüchern u. Briefen zum Einstampfen zu hohen Preisen. Auf Verlangen werden obengenannte Gegenstände im Hause des Eigentümers abgeholt. 3.3.

Hess, Handelsmann,

Kaiserstraße 138, zunächst der Infanteriekaserne.

Garten zu vermieten.

3.3. **Dirschstraße 25** ist ein schöner, großer Garten mit Gewächshaus auf 23. April oder später billig zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

Meinen

Näh-Unterricht

für schulentlassene Mädchen erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die jungen Mädchen erhalten bei **zwölfmonatlichem** Unterricht gegen monatliches Lehrgeld von je 3 M. sorgsame Anleitung im Hand-Weisnähen und Klicken u. s. w. Bei kürzerer Lernzeit findet besondere Vereinbarung über das Lehrgeld statt.

Unterricht in **Privathäusern** kann **Wittwoch** und **Samstag** Nachmittag erteilt werden.

Gleichzeitig halte ich mich in pünktlicher Anfertigung jeglicher Art **Leibweizzeug** bestens empfohlen.

Babette Grob, Nählehrerin,

3.2. Durlacher-Allee 8, 4. Stock.

Franz., Italien., Englisch

wird nach den vorzüglichsten Methoden von einer im Deutsch geübten Dame unterrichtet. Gest. Auskunft durch die Buchhandlung **Th. Uriele.**

Madeira, Dry Madeira, Sherry, Marsala, Portwein, Malaga, Tokayer, Ruster Ausbruch, Muskat-Lünel

empfiehlt in bester Qualität **Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.**

Thee,

garantirt ächt **chinesischen** (keine Mischungen mit indischer Waare)

Souchong, Pecco

in 1/4 und 1/2 Pfund-Packeten und Büchsen. Vollgewicht garantirt.

Niederlagen bei:

- Herrn **Otto Holzmann**, Ecke der Kaiser- und Karlstraße,
- Herrn **Fried. Reiss**, Marienstraße 43, Ecke Werderstraße,
- Herrn **Theod. Compter**, Hofconditor, Waldstraße 8,
- Herrn **Friedrich Knab**, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße,
- Frau **A. Bieger Wittwe**, Friedrichsplatz 11,
- Frau **Nudolph Leo Wittwe**, Hebelstraße 3,
- Herrn **Carl Frey**, Kaiserstraße 99,
- Herrn **Louis Hämer**, Kaiserstraße 74, Marktplatz.

Carl Schaller,

Hirschstraße 76.

Baden-Badener Pastillen

gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung, durch deren hohen Gehalt an natürlichem **Badener Quellsalz** alle andern derartigen Mittel an schleimlösender Wirkung bei weitem übertreffend, sind zu haben in **Karlsruhe** in allen **Apotheken**, Haupt-Depot bei Herrn **Hofapotheker Sachs.**

Heute frische

Schellfische 40 Pf., Schollen 50 Pf.

bei **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

Wonsheimer

Mahm-Käse,

auf der **Molkerei-Ausstellung** in München mit der Bezeichnung „hochsein“ anerkannt (**Camembert** übertreffend), wird von mir in alleiniger Niederlage zu 80 Pfennig das Stück verkauft.

Gleichzeitig empfehle täglich frische **Wonsheimer Süßrahm-Tafelbutter.**

Fried. Malsch,

Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Parquetbodenwische, Tannenbodenwische, Stahlspäne, Wachs, Terpentinöl

empfiehlt die Droguerie **Carl Roth.** 10.9.

Saat-Kartoffeln
empfehlen 2.1
Carl Malzacher,
Karlsruhe, Hoflieferant, Lammstr. 5.
und zwar: Delikates-, Tafel-, Speise-,
Wirthschafts-, Futter- und Brenn-
Kartoffeln.

3.2. Ueber **P. Kneifel's**
Saar-Tinktur.
Geehrter Herr Kneifel! Der Unterzeichnete hatte
von Ihrer berühmten Tinktur gehört und ist ge-
radu erstaunt, nachdem er dieselbe angewandt, daß
das Ausfallen sofort aufhörte und in welcher kur-
zen Zeit das ausgefallene Haar sich wieder ersicht.
Mit größtem Danke bezeuge ich dies und kann die
Tinktur Jedermann empfehlen — **Th. Köhler,**
Coffr. Rathblendenstr. 41. Dresden, 27. Juli 1886.
Obige Tinktur ist in Karlsruhe nur bei
P. Wolf, Parfüm-Handl. in Kl. u. 1, 2 u. 3 W.

Schuppen-Pomade
(La Dermophile)
anerkannte Specialität gegen **Schin-
nen** und **Schuppen** auf der Kopfhaut,
3.2. empfiehlt

Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE GALANTERIE

Camphor,
unstreitig **bestes** Mittel zur Aufbe-
wahrung von Teppichen, Kleidern und
Belwerk, **billigst,**
Insektenpulver,
Naphtalin,
Mottenspiritus,
span. Pfeffer etc.
empfehlen in frischer Waare die Material-
warenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Oelfarben und Firnisse
(fertig zum Anstrich)
empfehlen die Droguerie
10.9. **Carl Roth.**

Strohbut-Lack
in allen Farben empfiehlt die Material-
warenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.
10.4.

Oelfarben
in gereinigtem Del stets frisch ongerieben,
Loche, Firnisse,
Bronzen, Blattgold etc. etc.
empfehlen
die Material- und Farbwarenhandlung
von **Julius Dehn,**
55 Bähringerstraße 55.

En gros. **Tuchlager** En détail.
Gebrüder Hirsch,
Kaiserstraße 167, Entresol,
im Reutlinger'schen Neubau,
5.4. empfehlen
großes Lager
in allen Neuheiten der Saison.
Wir machen auf einen
„**Gelegenheitskauf**“
in **Sommerbuckskins** in einfachen
und gemusterten Toffen aufzueksam;
dieselben eignen sich vorzüglich zu Herren-
und Knabenanzügen und zu Damen-
Regenmänteln, Jacken etc. Die Preise
sind äußerst billige und feste.
„**Reste sind immer am Lager.**“

Französische Corsetten
in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen
Preisen bei
Geschwister Perrin,
Friedrichsplatz Nr. 1

Fertige Betttücher
Stück M. 1.50 und M. 2.—
sind stets am Lager.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Reiseartikel,
als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,
Umhängetaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
taschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
Julius Meyer, Kaiserstraße 211
Anfertigung von Sattlern- und Tapezierarbeiten
jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Die Weinhandlung
von **F. Bausback,** Amalienstraße 53,
empfehlen aus ihren **Patent- und Zollkellern** naturreine
Weiß- und Rothweine
in Fäßchen von 20 Litern an zu äußerst billigen Preisen.

Dampf-Obst und Gemüse,
verwendbar wie frisches,
empfehlen in möglichst größter Auswahl und zu den **billigsten** Preisen
Carl Malzacher,
3.2. **Hoflieferant, Lammstraße 5.**

Klinik für Nasen-, Rachen-, Kehlkopf-, Bronchial- und Lungenkrank-
heiten und ihre Folgezustände.
Bewegungsturnen, Einathmungsturnen für Lungen-
kranke. Sprechstunden täglich von 2-4 Uhr, Donnerstag
ausgenommen, Sonntag von 11-1 Uhr.
Für unbemittelte Kranke obiger Art Dienstag und Freitag von 3-4 Uhr.
Seminarstraße 2. 41.
Dr. Riffel, prakt. Arzt.

Wegen Geschäftsaufgabe:
Hochzeits-, 2.1.
Verlobungs-
und
Gelegenheitsgeschenke
zu außerordentlich billigen
Preisen.
Fr. Distelhorst,
187 Kaiserstraße 187.

Arbeitskleider,
Blusen und Hemden in größter Auswahl am billig-
sten bei **Friedrich Mafels,**
Herren- und Knabenkleider Magazin,
123 Kaiserstraße 123.

Bücherranzen
für **Knaben und Mädchen**
zu sehr billigen Preisen.
Louis Ullmann,
3.3. **Kaiserstraße 46.**

Bilderrahmen,
stets das Neueste und Feinste.
K. Lindner, Hofglaser,
Waldstrasse 9.
Toilette-, Hand-, Taschen- etc.
Spiegel.

Geschäfts-Empfehlung.
 Unterzeichneter bringt hiermit sein Lager in **Polstermöbeln u. Nest-artikeln** in empfehlende Erinnerung, ebenso empfiehlt sich derselbe im **Aufmachen von Vorhängen, Marquisen, Nouveaux** etc., sowie im **Aurpolstern** von **alten Möbeln, Matratzen** etc. zu den billigsten Preisen.
 Hochachtungsvoll *2.2.
Leo Becht, Sattler und Tapezier,
 Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße

Reparaturen
 schön schnell und billigt, **Aufputzen** alter Gegenstände Lager in **Goldwaaren, Massive Trauringe.** Anfertigung jeder Bestellung **Altes Gold und Silber** kauft zu den **allerhöchsten Preisen**
H. Reudter, Goldarbeiter,
 am kath. Kirchenplatz.

Reparaturen an Uhren
 jeder Art
 werden pünktlich besorgt und die billigsten Preise berechnet bei
Carl Meess, Uhrmacher,
 Kaiserstraße 148, neben dem Hotel Taubhäuser.

Unser großes Lager aller Sorten **Packpapiere**
 bringen wir in empfehlende Erinnerung und werden Aufträge in jedem beliebigen Quantum reell und pünktlich ausgeführt.
 *2.2.
A. Mahler Söhne,
 Kaiserstraße 23.

Pianofortefabrik von A. Ohnimus,
 Amalienstrasse 20, Karlsruhe,
 empfiehlt ihre als vorzüglichst anerkannten **eigene Pianinos** Fabrikate.
 Nur durch erfahrungsgemässe eigene Fabrikation bin ich in der Lage, zu den bekannten **enorm billigen Fabrikpreisen** Pianinos in bester Qualität zu bieten, welche in kurzer Zeit grösste Anerkennung gefunden haben.

Feuer- und diebesichere Kassenschränke
 empfiehlt zu billigen Preisen
Wilh. Schindler,
 Hirschstraße 42.

Unter Gentigem haben wir unsern **Steinhauerplatz** nach der **Müppurrerstraße 16** verlegt.
Willet & Lösslin,
 Bau- und Steinhauerei-Geschäft. 2.2.

Mein **Büreau** habe heute von **Karl-Friedrichstraße 22** nach der **Bürgerstrasse 7, Eingang Blumenstraße,** verlegt. 4.3.
Büreau international
L. W. Unglenk.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
 Dem verehrten Publikum mache ich die erg-benste Anzeige, daß ich heute als Nachfolger von **Fr. Luger, Kübler,** in dessen Werkstätte (**43 Amalienstraße 43**) mein Geschäft als **Kübler** und **Kübler** eröff et habe
 Es wird mein ernstes Bestreben sein, in allen Holz- und Kellerarbeiten durch **gute** und **billige** Arbeit das **Zutrauen** zu erlangen.
 Karlsruhe, den 18. April 1887.
 Achtungsvoll zeichnet
Georg Giebler. *2.2.

Einige Tausend Stücke St. Galler Festons & Einsätze
 (von 4 Meter 20 cm Länge)
 in allen Breiten und prachtvollen Dessins werden durch besonders günstigen Einkauf
unter dem Herstellungsworth verkauft bei
Wilh. Willstätter,
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 173. 24.10.

L. Lautenschläger,
 Architekt, 10.5.
 57 Karlstrasse 57,
 Bureau für sämtliche bautechnischen Arbeiten.
 Entwürfe, Kostenvoranschläge, Bauleitung und Abrechnung.

Schönschreiben
 Kommenden **Donnerstag 21. April** eröffnen wir wieder in Karlsruhe, wie all-jährlich unsere **Schönschreibkurse:**
 a) für ältere Leute (Männer), c) für Frauen und Mädchen,
 b) „ jüngere Leute, d) „ die Schuljugend.
 Jede, selbst die **allerschlechteste Handschrift** wird in 2-3 Wochen zu einer schwungvollen und dauernd schönen unter Garantie umgebildet. Kurse für deutsche, lateinische und runde Schrift. **Separat-Unterricht** in und ausser'm Hause. **Gefl. Anmeldungen** nehmen wir noch am **Donnerstag 21. April,** zwischen 11 und 2 Uhr, in unserer Privatwohnung, **Lammstrasse 2, 1. Stock,** entgegen. 2.2.
Geb Brüder Gander, Kalligraphie-Lehrer,
 Inhaber des **Gander'schen Kalligraphie-Instituts** in **Stuttgart.**



Joseph Meess,
Ferdinand Prinz Nachfolger,
empfiehlt sein reich
assortirtes Lager in
geschmackvollen und
billigen
Gaslustre,
Speisezimmer-
lampen,
Ampeln, Laternen
etc. 3.2.

Herdfabrik

von
F. Biedermann,
Bürgerstraße 1,
empfiehlt ihr großes Lager 3.2.
Kochherde
in jeder Größe und nach Maas, mit
der neuesten Patent-Sparrosten versehen,
unter mehrjähriger Garantie bestens.
Reparaturen b'fliaft

Schulbücher,
Wörterbücher, Klassiker
und Atlanten,
neu und antiquarisch,
= zu billigen Preisen =
in 2.2.
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Holzfohlen:
Buche Prügelfohlen bei 30 Ztr. M 3.—,
Fornene " bei 30 Ztr. M 2 70,
kleinere Quantitäten entsprechender Auf-
schlag, empfiehlt
Chr. Kaltenbach,
Holz- und Kohlen-Handlung,
Adlerstraße 4.
10.1.

Für Schmiede u. Schlosser
empfehlen wir eine schöne Partie ge-
brauchtes Eisen um billigen Preis.
A. Mahler Söhne,
Kaiserstraße 23.
2.2.

Milch. Milch.
— Wir bringen unsere Milch in empfeh-
lende Erinnerung. Durch rationale Fütte-
rung der Kühe ist dieselbe sowohl für den
Surggebrauch als auch für Kinder sehr
zu empfehlen. Versandt Morgens von 7
Uhr und Abends von 5 Uhr ab in je frischer
Milch per Liter 18 Pfg. G. fl. Bestel-
lung wolle man an unsere Niederlage,
Ecke der Waldhorn- und Zähringer-
straße 19, richten.
Freih. v. Gemmingen'sches Hofgut, Gemmingen.

Britannia-, Metall-, Thee- und Kaffee-Service,
Kaffeemaschinen, Theekessel, Schnellsieder,
Servirbretter in Nickel, Blech, Messing u. Holz
empfehlen in grösster Auswahl
F. Mayer & Cie., Hoflieferanten,
Rondelplatz.
7.3.

Wirklicher Ausverkauf
wegen Neubaus:
ca. 250 compl. Anzüge von diesjähriger Saison,
" 60 Paletots, 4.4.
" 200 Hosen und Westen,
" 300 Knaben-Anzüge
in allen erdenklichen Façons und Stoffen werden zu ganz abnorm billigen,
jedoch festen Preisen abgegeben.

Fritz Mayer,
38 Kaiserstraße 38

Tapetenlager, **Ed. Beck,** Karlsruhe,
Kaiserstraße 136, gegenüber der Infanteriekaserne,
empfiehlt
Tapeten in großer Auswahl
in der neuesten Geschmacksrichtung und in allen Preislagen.
Vorjährige Tapeten und Reste unter dem Einkaufs-Preis.
Reichhaltige Musterkarten stehen zu Diensten. 6.3.

Schuh- u. Stiefellager
von
Erbprinzenstr. 21, **Fr. Eisenlohr,** Erbprinzenstr. 21,
empfiehlt
für Frühjahr und Sommer in großer Auswahl Herren-, Damen- und
Kinderstiefel, Pantoffeln und Schuhe von den geringsten bis zu
den feineren Sorten in guter Arbeit.
Arbeit nach Maas. Reparaturen prompt und billig.

Karl Ehreiser,
Groß. Hoflieferant, Herrenstraße 44,
3.2.

Preis-Medaille: **Karlsruhe** 1877.

Preis-Medaille: **Mannheim** 1880.

empfiehlt sein großes Lager selbstverfertigter eiserner
Sparkochherde
nach neuester und bester Constuktion zu den billigsten Preisen.
Für Solidität und Leistungsfähigkeit übernehme ich jede gewünschte Garantie.

Damen-Mantel-Fabrik **E. Cohen,** Kaiserstraße 54,
Special-Geschäft
für Damen- und Kinder-Mäntel,
 empfiehlt sein reichhaltigst assortirtes Lager in Frühjahrs-, Sommer- und Regen-
 Mänteln, als: Regen-Paletots, Regen-Savelocks, Promenades,
 Visits, Umbänge, Kragen, Jaquettes, Röder, Tricot-Tailen, Kinder-
 Mäntel u. von dem allereinfachsten bis zu dem hochelegantesten Genres
 zu äusserst billigen, festen Preisen. 21.

Hierdurch beehre ich mich, auf meine auf's Reichhaltigste ausgestattete
Abtheilung für Vorhang- u. Möbelstoffe
sowie für Teppiche

ergebenst aufmerksam zu machen. Dieselbe bietet in großer Auswahl:
Möbel- und Portièrenstoffe. Abgepasste
Portièren. Vorhänge aus englischem
Tüll, weiß und crème, abgepaßt und am Stück.
Bettvorlagen, Sophavorlagen in allen
Größen. Teppiche am Stück. Smyrnatep-
piche. Läufer. Linoleum. Wachstuch.
Ledertuch. Cocosteppiche und Cocosmat-
ten. Tischdecken. Wollene Bettdecken.
Piqué- und Waffeldecken. Patent-Da-
mensteppdecken u. s. w. 22.

S. Model.

Hofdiener-Sparkasse.

Nachdem die geordnete Einsicht der von den
 Mitgliedern der Sparkasse gewählten drei Bevoll-
 mächtigten zum Verwaltungsrathe umlaufen, soll
 eine Neuwahl derselben auf weitere drei Jahre
 vorgenommen werden. Es werden hiezu sämt-
 liche Mitglieder auf Dienstag den 26. d. Mts.,
 Nachmittags 1/3 Uhr, in das Foyer des
 Großh. Hoftheaters eingeladen.
 Karlsruhe, den 19. April 1887.
 Der Vorstand.

Karlsruher Reiterverein.

21. Die verehrlichen Vereinsmitglieder
 werden benachrichtigt, daß sie den diesjäh-
 rigen Beitrag gegen Empfangnahme der Mit-
 gliedskarte vom 20. d. Mts. ab an Herrn
 Bankier Heinrich Müller, Spitalstr. 51,
 einzahlen können.
 Das Direktorium.

Waxau. — Ruhrkohlen. — Waxau.

Die erwartete Schiffsladung Ruhrkohlen, alle Sorten in vor-
 zügl. Waare, ist eingetroffen und empfehlen wir solche zu billigsten Preisen.

Aug. Vowinkel & Cie.,

J. B.: Aug. Birnbacher,

Kohlen- und Holzhandlung,

Kontor: Sophienstraße 28. 22.

Ruhrkohlen.

Die erwartete Schiffsladung Ruhrkohlen ist in Waxau ein-
 getroffen und empfehle beste Qualität Mastkohlen, Fettschrot und Stück-
 kohlen zu billigsten Preisen. 31.

K. F. Schweiser, Ruppurrerstraße 7.

Folgt ein Zweites Blatt.